

Neue Bearbeitung
von
Goldschmidt's Coursbuch.

[21786.]

Berlin, den 15. April 1880.

P. P.

Am 15. Mai c. gelangen zur Ausgabe:

Goldschmidt's Coursbuch.

Vierzehnter Jahrgang, Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Course. Nach officiellen Quellen ganz neu bearbeitet.

Mit 13 Routenkarten, 4 Städteplänen nebst Angabe der Sehenswürdigkeiten und einer grossen Karte von Mittel-Europa.

Mai—Juni 1880.

Preis 1 *M* 50 *λ* ord.

Kleine Ausgabe von
Goldschmidt's Coursbuch:
Eisenbahn-Fahrpläne
für Sommer 1880.

Die Eisenbahn-Fahrpläne nebst Anschlüssen von Deutschland, Oesterreich etc. enthaltend.

Miteiner Uebersichts-Karte. 10 Druckbogen.

Preis 75 *λ* ord.

Aus Obigem ersehen Sie, dass mein Coursbuch eine *umfassende Umarbeitung* erfahren hat. Die bisherigen Ausgaben erfreuten sich, wie Ihnen seit Jahren bekannt, der besonderen Gunst des reisenden Publicums. Doch erheischte die rapide Entwicklung des Eisenbahnnetzes im letzten Jahrzehend eine vollständige Neugestaltung und ein übersichtlicheres Arrangement des Textes. Es sind nun die directen kürzesten Linien, welche die bedeutendsten Städte Deutschlands resp. Europas miteinander verbinden, *unter Berücksichtigung der Concurrent-Routen* ausführlich und ungemein übersichtlich aufgeführt. Das Auffinden selbst grösserer Touren wird hierdurch wesentlich erleichtert.

Aus dem *reichen Inhalte der grossen Ausgabe* hebe ich noch besonders hervor, dass ausser der allgemeinen Uebersichtskarte *jeder Haupttroude eine Routenkarte* in grossem Massstabe beigeheftet ist, auf welcher man die Strecken von Station zu Station verfolgen kann. Ferner sind an entsprechender Stelle die *Pläne von Berlin, Dresden, München, Wien*, mit Angabe aller Sehenswürdigkeiten, mit Droschken- und Pferdebahn-Tarifen etc. beigelegt. Für *Schweizer-Touristen* ist eine besondere, vollständige Abtheilung mit Karte eingerichtet. Das *Bahnnetz Italiens* ist speciell behandelt. Von den *auswärtigen Bahnen* sind alle europäischen Hauptlinien aufgeführt. Für *Badereisen* findet man ein specielles Verzeichniss der Curorte mit Angabe der besten Reiseverbindungen. *Rundreise-Touren, Retourbillette* etc. mit den Preisen sind ausführlich behandelt. *Fahrpläne der Dampfschifffahrten, der Post-Course* sind übersichtlich geordnet.

Dieses nach einer so *eigenartigen, praktischen und neuen Methode* auf die Höhe der Zeit gebrachte und allen Praktikern sicherlich höchst willkommene Coursbuch dürfte sich Ihrer *besonderen Verwendung* empfehlen,

umsomehr als trotz der bedeutenden Erweiterungen noch eine *Ermässigung der bisherigen Preise* eintritt.

Die grosse Ausgabe kostet jetzt nur 1 *M* 50 *λ*, die kleine Ausgabe nur 75 *λ* ord.

☛ Sonach dürfte dieses Coursbuch wohl das billigste und absatzfähigste in ganz Deutschland sein!

Erscheinungsweise.

Die grosse Ausgabe erscheint im Sommer allmonatlich in den ersten Tagen des Monats. Dieselbe kann nur baar geliefert werden, doch werde ich bis auf Weiteres unverkaufte Exemplare gegen die nächste Nummer umtauschen. — Die *kleine Ausgabe (Eisenbahn-Fahrpläne)* erscheint jährlich zweimal, für Sommer- und Winter-Semester. Diese Ausgabe liefere ich bei gleichzeitiger Baarbestellung in entsprechender Anzahl à condition.

Versendungsmodus.

Das Coursbuch wird von jetzt ab, wenn nicht directe Sendung besonders gewünscht wird, über *Leipzig* resp. *Berlin* expedirt. Zu Ihrer Bequemlichkeit beabsichtige ich in allen grösseren Städten ein Auslieferungslager zu errichten, und werde Ihnen Näheres hierüber noch mittheilen.

Bezugsbedingungen.

Die neuen Bezugsbedingungen von Grieben's Reise-Bibliothek haben allseitig eine so beifällige Aufnahme gefunden, dass ich mich entschlossen habe, dieselben auch für das Coursbuch festzuhalten. Ich liefere Ihnen also beide Ausgaben baar mit

33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 Exemplare.

Bei der grossen Ausgabe (aber nur bei dieser) gewähre ich Ihnen auch das Freiemplar, wenn 6 Exemplare nach und nach bis Ende September bezogen werden.

Ich bitte Sie um Angabe Ihrer Continuation für die Sommer-Nummern und zeichne

Hochachtend

Albert Goldschmidt.

[21787.] Im Verlage von Fr. Förster in Leipzig erscheint demnächst:

Die Naturgesetze.

Von

Dr. Hermann Scheffler,

Mitglied d. Kaiserl. Societät der Naturforscher zu Moskau,
corresp. Mitgl. d. Königl. Akademie d. Wissenschaften zu Padua.

Dritter Theil:

**Die Theorie der Erkenntniss
oder die logischen Gesetze.**

8. Lieferung:

Das Gedächtniss, der Wille, das Gemüth
und das Temperament.

gr. 8. Geh. S. 743—930 und Taf. 53.

Preis 3 *M*.

Der Verfasser übergibt die Schlusslieferung des dritten Theiles der Naturgesetze, welcher alsbald der vierte Theil

mit der Theorie des Bewusstseins folgen wird, dem wissenschaftlichen Publicum in der Hoffnung, dass die Zeit nicht mehr zu fern sein möge, wo die Gelehrtenwelt dem Cardinalprinzipie, welches den Ausgangspunkt seiner Entwicklungen bildet, einige Aufmerksamkeit zuwenden werde, da dasselbe Das zur Erkenntniss bringt, wonach die Geister der Jetztzeit so eifrig streben, die Einheit in den Weltgesetzen.

[21788.] Am 13. Mai erscheint:

Henschel's Telegraph.

Kleine Ausgabe.

Zusammenstellung

der

**Eisenbahn-Fahrpläne
Deutschlands u. Oesterreich-
Ungarns,**

mit

einer Karte von Deutschland und
einem Eisenbahn-Routen-Netze.

Ausgabe vom 15. Mai 1880,
sämmliche Sommerfahrpläne
enthaltend.

Ladenpreis: 1 *M*,
baar: 60 *λ*.

Wir bitten, zu bestellen.

Frankfurt a. M.

Expedition von Henschel's Telegraph.

[21789.] In Anschluss an die berühmte Schrift „*Wider Heinrich von Treitschke*“ erscheint in ca. 14 Tagen vom Prof. D. Paulus Cassel ein neues Werk in meinem Verlage unter dem Titel:

Christliche Sittenlehre.

Aus dem Brief des Apostels
Paulus an Titus.

Mit einer Einleitung

über

Semiten und Semitismus

von

Paulus Cassel,

Dr. der Theologie.

Preis 1 *M*.

Die Schrift stellt an der Hand des Paulinischen Briefes eine christliche Sittenlehre dar. Der Brief erscheint wie an die Gegenwart gerichtet; obschon das wissenschaftliche Material nicht fehlt, so ist das Buch lesbar für alles Volk, Männer und Frauen, und legt der Verfasser den Werth darauf, es nicht bloss an Theologen gerichtet zu haben. Die Einleitung greift mit Schärfe in die Semitenfrage ein.

In Rechnung 25 %, gegen baar 40% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Berlin, Mai 1880.

Friedrich Stahn.